

Gruppe 1

Guten Tag! Schön, dass du heute unser Museum erforscht.

Lies die Aufgaben gut durch. Wenn du genau beobachtest auch einige Texte liest, kannst du sie bestimmt lösen! Wir wünschen dir viel Vergnügen!

Du startest bei der Museumskasse. Gehe die Treppe hoch und weiter nach rechts ins „Reich des Bären“.

1. Finde den Platz mit vielen **verschiedenen Bären**. Nenne mindestens drei Bärenarten.

Waschbär, Schwarzbär, Wickelbär, kleiner Panda, Zwergameisenbär, Koalabär, Südamerik. Nasenbär, Eisbär

Einer dieser „Bären“ ist kein Bär sondern ein Beuteltier. Wie heisst er?

Koalabär

2. Beobachte den Eisbären genau. Wie schützt er sich gegen die Kälte? Nenne zwei Merkmale.

Dichtes Fell, Fell an den Füßen, durchsichtiges Fell und schwarze Haut

Wieso ist es für den Eisbären so wichtig, dass es im hohen Norden kalt und eisig ist? Lies nach!

Robbenjagd auf dem Packeis

Gehe jetzt in die **Höhle** hinein. Was gibt es hier zu sehen? Nenne drei Objekte, die dir besonders gefallen:

Das grosse Skelett ist von einem Bären, der vor langer Zeit während der Eiszeit bei uns lebte.

Wie hiess er?

Höhlenbär



3. Wenn du aus der Bärenhöhle hinaus und nach rechts gehst, kommst du zum **Wolf**. Was macht er im Winter? Kreuze an:

Er sucht sich eine Höhle und hält einen 5-monatigen Winterschlaf.

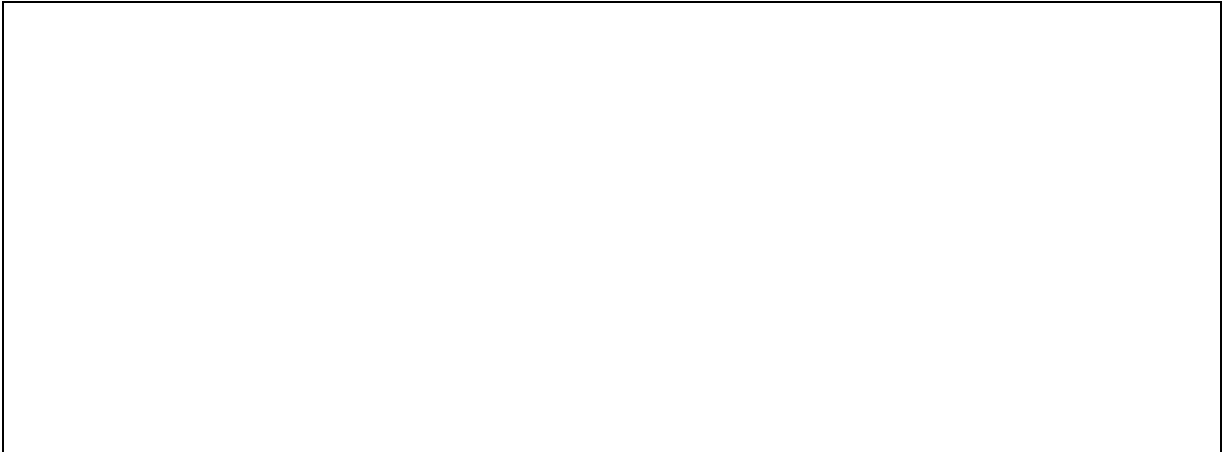
Er sucht die Nähe des Menschen und schläft gerne in den Ställen.

Er ist wach und geht gemeinsam mit seinem Rudel auf Jagd.

Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken

Zeichne den Wolf:



Gehe eine Treppe hoch.

4. Schau dir die Wasservögel beim Boot genauer an. Viele von ihnen bleiben auch im Winter bei uns. Welche hast du schon einmal selber am See gesehen? Schreibe ihre Namen auf:

z. B. Schwan, Stockente, Blässhuhn, Möwe, Haubentaucher...

Über dir fliegt ein Schwan. Schätze seine Flügelspannweite.

2.27 m

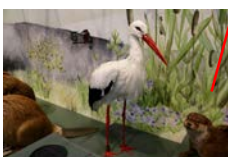
5. Gehe weiter zu den Tieren im **Wald**. Viele von ihnen haben ein dickes Fell, das sie im Winter vor der Kälte schützt. Du kannst hier die Felle anfassen. Decke die Nummern ab. Findest du heraus, welches Fell zu welchem Tier gehört?

Welches Fell gefällt dir am Besten? _____

6. Suche auf diesem Stockwerk Tiere, die im Winter ihre Fellfarbe ändern. Wie heissen sie?

Alpenschneehuhn, Schneehase, Hermelin

7. Wer macht was im Winter? Verbinde das Bild und das Textkästchen:



Ich gehe in ein anderes, wärmeres Land und komme im Frühling wieder.

Ich gehe tief in die Erde und werde ganz starr.

Ich suche mir ein trockenes und warmes Plätzchen und schlafe.

Ich habe ein warmes Nest, aber wenn es nicht so kalt ist, suche ich auch im Winter nach Futter.



Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken

Gruppe 2

Guten Tag! Schön, dass du heute unser Museum erforscht.

Lies die Aufgaben gut durch. Wenn du genau beobachtest und auch einige Texte liest, kannst du sie bestimmt lösen! Wir wünschen dir viel Vergnügen!

Du startest bei der Museumskasse. Gehe zwei Treppen hoch. Du kommst in einen grossen Raum mit ganz vielen Tieren und einer Landkarte.

Gehe nach rechts zur leuchtenden Lampe. Hier findest du Tiere, die auch in der Stadt wohnen.

1. Hier gibt es ein Tier, das sich vor seinen Feinden gut schützen kann. Leider ist seine Verteidigung kein Schutz vor Autos. Wie heisst das Tier? Wie schützt es sich vor tierischen Feinden?

Igel

Was macht dieses Tier im Winter? Kreuze die richtige Lösung an:

- Baut ein warmes Nest aus Ästen und Laub und macht einen Winterschlaf.
- Spaziert auch im Winter gerne im Schnee herum.
- Stibitzt im Winter einfach das Katzenfutter bei den Menschen weg.
- Verkriecht sich in ein Erdloch und verfällt in eine Winterstarre.

2. Gehe weiter zum grossen **Berg** mit dem **Steinbock**. Welche beiden Tiere kannst du finden, die im Winter eine andere Farbe haben als im Sommer?

Schneehase

Alpenschneehuhn

Erkläre, warum diese Tiere im Winter die Farbe ändern?

Zur Tarnung

3. Gehe weiter zu **den Tieren im Wald**. Setze ein:

Menschen - Winterschlaf - Hirsch - Geweih - ruhig - Männchen - Kalb

Ich bin das grösste Tier im Wald und heisse Hirsch.

Auf meinem Kopf habe ich ein prächtiges Geweih. Daran

siehst du, dass ich ein Männchen bin. Im Winter mag ich

es gerne ruhig und möchte von Menschen nicht

gestört werden. Ich mache aber keinen Winterschlaf. Mein

Junges heisst Kalb.

Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

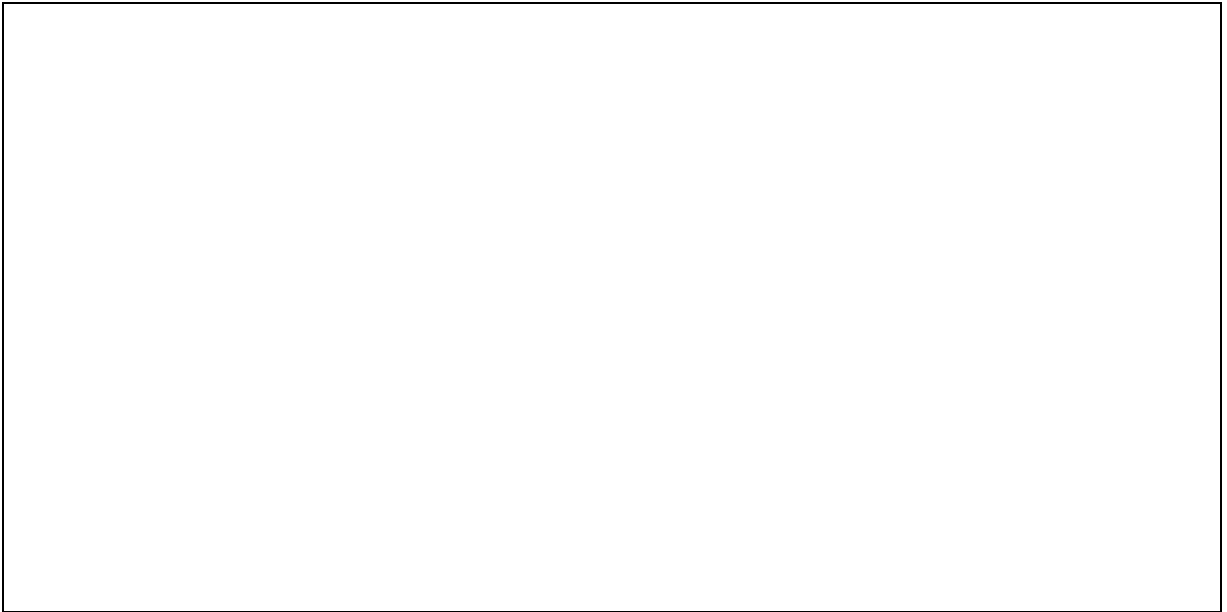
Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken

4. Bei den **Wildschweinen** gibt es verschiedene Felle. Du darfst diese Felle anfassen. Kannst du erraten, welches Fell zu welchem Tier gehört? Decke dazu die Namen und Nummern ab.

Wie viele hast du erraten? _____

Welches Fell ist das schönste? _____

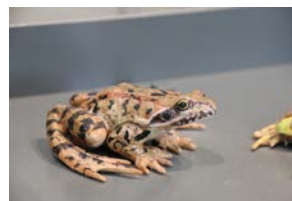
5. Zeichne ein Wildschwein und schreibe seinen genauen Namen unter das Bild.



6. Viele Amphibien und Schnecken verkriechen sich im Winter in den Boden und erstarren. Das heisst, dass ihre Körpertemperatur kälter wird und sie sich nicht bewegen, bis es im Frühling wärmer wird. Suche diese Tiere an der Wand mit den Blumentöpfen und schreibe sie an.



Ringelnatter



Grasfrosch



Spanische Wegschnecke



Geburtshelferkröte

Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken

Gruppe 3

Guten Tag! Schön, dass du heute unser Museum erforscht.

Lies die Aufgaben gut durch. Wenn du genau beobachtest und auch einige Texte liest, kannst du sie bestimmt lösen! Wir wünschen dir viel Vergnügen!

Du startest bei der Museumskasse. Gehe die Treppe hoch.

1. Das erste Tier, das du siehst, darfst du streicheln. Es ist der **Dachs**.
Fast alles ist bei diesem Tier echt. Was ist nachgemacht? **Augen**
Streiche sein Fell. Ist es ein Winterfell / Sommerfell?
2. Gehe zu den **Braunbären**. Bären machen eine Winterruhe.
Was bedeutet das? Kreuze an:

- Der Bär schläft den ganzen Winter tief und fest.
- Der Bär schläft viel im Winter aber er wacht auch immer wieder auf.
- Der Bär ist den ganzen Winter wach und wandert viel umher.

Im Winter haben Bären ein sehr dichtes Fell. Im Frühling fallen die langen Haare aus und ein kürzeres Fell wächst nach. Einer unserer Braunbären ist sehr struppig, weil er gerade im Fellwechsel ist. Welcher ist es? Beschreibe ihn:

Neben dem Wolf. Beschreibung individuell.

3. Gehe um die Höhle herum. In der hinteren Ecke steht ein **Reh** im Winterpelz. Schau es dir gut an und beschreibe es:

Die Fellfarbe ist **grau-braun**.

Das Fell ist dicht / fast kahl.

Das Fell an den Ohren ist **hell / weisslich / flauschig**.

Das gefällt dir besonders an diesem Reh:

4. Gehe jetzt aus dem Raum hinaus und eine Treppe nach oben. In diesem grossen Raum gibt es auch Rehe. Sie sehen aber anders aus, als das Reh im Bärenwald. Was ist der Unterschied?

Fellfarbe ist rötlich-braun

5. Rechts neben den Rehen findest du einen **Glaskasten**. Hier findest du ein kleines Tier, das gerade einen Vorrat von seinem Lieblingsfutter für den Winter versteckt. Das Lieblingsfutter verrät auch den Namen des Tieres. Wer ist es?

Eichelhäher

Warum wird dieses Tier als „**Gärtner des Waldes**“ bezeichnet?
Schreibe deine Vermutung auf:

Vergessene und nicht gefundene Eicheln wachsen wieder zu Bäumen.

6. Gehe am Berg vorbei zur **leuchtenden Lampe**. Hier findest du viele Vögel, die im Winter bei uns bleiben. Am Futterhäuschen kannst du sie gut beobachten. Finde die Vögel und schreibe ihre Namen auf:



Rotkehlchen



Grünfink



Kornbeisser



Amsel

7. Was darf man den Vögeln füttern? Kreise die **richtigen** Sachen ein:

Haferflocken

Schokolade

Salami

Sesamsamen

Sonnenblumenkerne

Honig

Hirse

Apfel

Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken


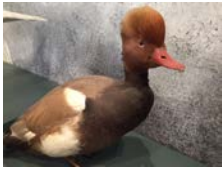

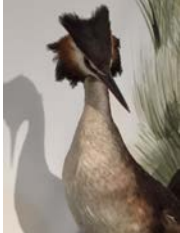


Gruppe 4

Guten Tag! Schön, dass du heute unser Museum erforscht.

Lies die Aufgaben gut durch. Wenn du genau beobachtest und auch einige Texte liest, kannst du sie bestimmt lösen! Wir wünschen dir viel Vergnügen!

Du startest bei der Museumskasse. Gehe zwei Treppen hoch. Rund um das Boot herum findest du viele Wasservögel.

1. Warst du im Winter schon einmal an einem See spazieren? Viele **Wasservögel** bleiben auch im Winter bei uns. Finde die Vögel und schreibe ihre Namen an.

	Höckerschwan		Kolbenente
	Stockente		Haubentaucher
	Kormoran		Lachmöwe

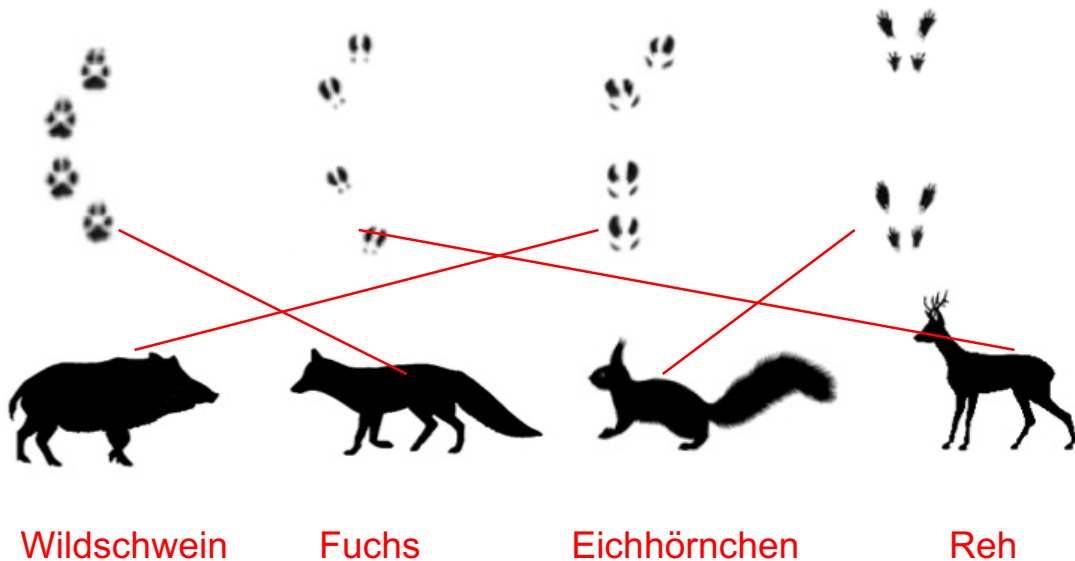
2. Gehe weiter zum Terrarium der **Zwergmäuse**. Wie viele Tiere kannst du zählen? 30 Zwergmäuse sind auch im Winter aktiv. Sie bauen aber ein warmes Nest. Beobachte und kreuze an:

- Das Nest der Zwergmaus ist oben offen.
- Zwergmäuse haben lange Ohren.
- Das Nest der Zwergmaus ist rund.
- Zwergmäuse können gut klettern.

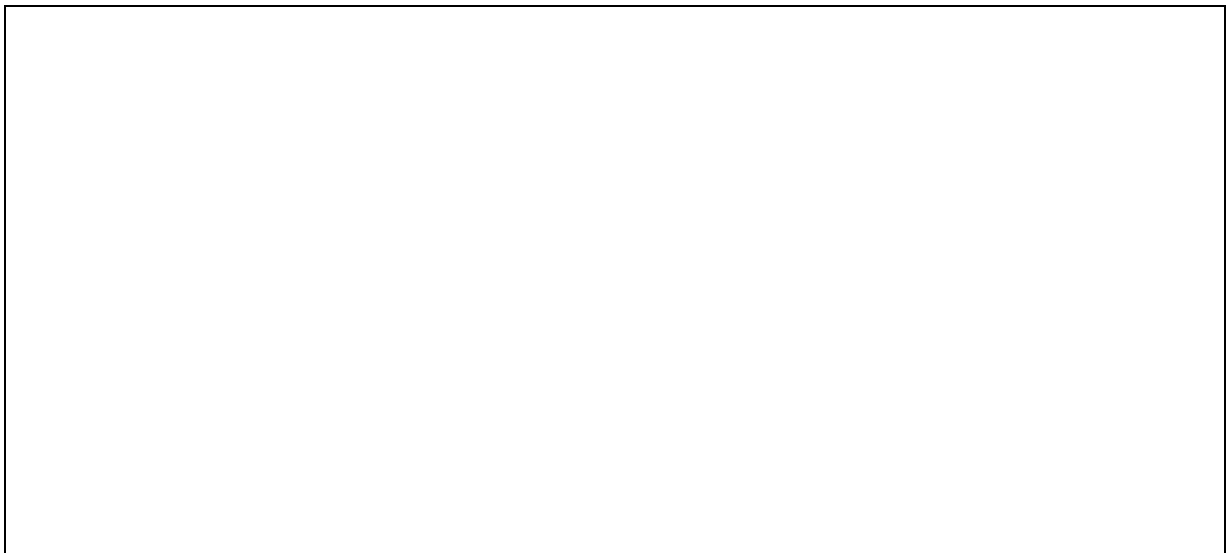
Im Museum darfst du: **Ruhig sein, langsam gehen, genau lesen, Fragen stellen**

Im Museum darfst du **NICHT**: Rennen, laut sein, Gegenstände berühren, Essen & Trinken

3. Hinter den Zwergmäusen ist der **Wald**. Viele Waldtiere sind auch im Winter unterwegs. Im Schnee kann man aber ihre Spuren finden. Finde heraus, welche Spur zu welchem Tier gehört. Schau die Füße gut an! Verbinde und schreibe die Tiere an:



4. Steige die Treppe nach oben. Wenn du bei den Sauriern nach links gehst, kommst du zu einer Rampe mit ganz vielen Tieren drauf. Suche dir ein Lieblingstier aus. Mache eine Zeichnung von ihm.



Alle Tiere auf der Rampe leben in warmen Gegenden. Was bräuchte dein Tier, um im Schnee zu überleben?

z. B. ein warmes Fell, Fell an den Füßen